



Tagesordnung

zur Sitzung Nr. 11-2026 des Gemeinderates der Gemeinde Kurort Jonsdorf

am Montag, den 17.08.2026 – im Gemeindeamt (Auf der Heide 1 – EG)

Ab 18.00 Uhr – öffentliche Sitzung des Gemeinderates des Kurortes Jonsdorf

- TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit; Bestätigung der Ladung und Tagesordnung
- TOP 2: Kontrolle / Bestätigung öffentlich gefasster Sitzungsprotokolle
- TOP 3: Informationen zur Arbeitsgruppe „Zukunft Gebirgsbad“
- TOP 4: Veröffentlichung nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
1. Gemeindliche Einrichtungen und Anlagen – Jonsdorfer Schmetterlingshaus GmbH
 2. Grundstücksangelegenheiten – Scheunenverkauf
- TOP 5: Gemeindliche Einrichtungen und Anlagen:
Informationen zur Eissporthalle
- TOP 6: Einrichtungen und Anlagen innerhalb des Gemeindegebietes:
Informationen zu den Themen Waldbühne; altes Kurhaus, Löschwasserblase
- TOP 7: Beteiligungen der Gemeinde Kurort Jonsdorf
Hier: Gewährung eines Betriebskostenzuschusses an die Sächsisch-Oberlausitzer Eisenbahngesellschaft mbH (SOEG) (Beschlussvorlage Nr. 57/2026)
- TOP 8: Informationen der Bürgermeisterin und der Verwaltung
- TOP 9: Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner
- TOP 10: Anfragen der Räte
- TOP 11: Sonstiges

Änderungen vorbehalten!

Es liegen aktuell keine Tagesordnungspunkte für einen nicht öffentlichen Sitzungsteil vor.

Kurort Jonsdorf, 11.08.2026

Kati Wenzel (Bürgermeisterin)



Auszuhängen am:	11.08.2026		Abzunehmen am:	18.08.2026	
Ausgehungen am:			Abgenommen am:		

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich



nicht öffentlich

für den Gemeinderat
Kurort Jonsdorfzur Sitzung am **17.08.2026**

zum TOP 7

**Einreicher: Bürgermeisterin****Unterschrift:**

In welchen Gremien wurde die Beschlussvorlage vorberaten? ./.

Betreff:**Beteiligungen der Gemeinde Kurort Jonsdorf****Hier: Gewährung eines Betriebskostenzuschusses an die Sächsisch-Oberlausitzer Eisenbahngesellschaft mbH (SOEG)****Beschluss-
Vorschlag:**

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Kurort Jonsdorf beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 17.08.2026 der Sächsisch-Oberlausitzer Eisenbahngesellschaft mbH (SOEG) für das Jahr 2026 einen einmaligen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 5.225,00 € zu gewähren.
2. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den unter 1. bewilligten Zuschuss als Aufwendungen und Auszahlungen in den Haushaltsplan 2026 einzustellen. Bis zum Wirksamwerden der Haushaltssatzung 2026 gelten Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von maximal 5.225,00 EUR als außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen.
3. Der Gemeinderat der Gemeinde Kurort Jonsdorf bewilligt hierfür außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 5.225,00 €.

Finanzielle Auswirkungen

ja



nein

Wertumfang: 5.225,00 €

p.a. Brutto ab 2026

Begründung:Vortrag mündlich durch die Bürgermeisterin bzw. die Verwaltung
Anlage**Beschlussergebnis:**

Beschluss Nr.: 57/2026

Gremium



Gemeinderat



Haupt -Ausschuss

Anwesenheit

Abstimmungsergebnis

Soll 12 +1**Ja:****Nein:****Enth.:****Bef.:****Ist**

Begründung:

Laut Wirtschaftsplan der SOEG sollen sich deren Gesellschafter zur Vermeidung eines nennenswerten Jahresverlustes erstmals mit einem Betriebskostenzuschuss in Höhe von insgesamt 100 TEUR beteiligen. Der Hauptgesellschafter übernimmt dabei einen Anteil von 75 TEUR, die anderen Gesellschafter sollen sich die restlichen 25 TEUR laut nachfolgender Tabelle teilen:

Gesellschafteranteile- Ohne LK Görlitz (Anteil 69,9 v.Hdt)			
	Ges.Ant.	Aufteilung zu 100%	Anteile 25 T€
		ohne LK Görlitz	
Bertsdorf-Hörnitz	0,7	2,3	575,00
Jonsdorf	6,3	20,9	5.225,00
Oybin	6,3	20,9	5.225,00
Olbersdorf	9,8	32,6	8.150,00
Zittau	7,0	23,3	5.825,00
	30,1	100,0	25.000,00

Für die Gewährung von Zuschüssen im Einzelfall (bei allen vier Gemeinden der VG) und die Bewilligung außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen (außer Bertsdorf-Hörnitz) ist nach den Hauptsatzungen der jeweilige Gemeinderat zuständig.

